jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/5/5 3Ob243/54, 4Ob44/59 (4Ob45/59), 5Ob399/61, 7Ob59/63 (7Ob60/63), 6Ob263/67, 6Ob57/73,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 05.05.1954

Norm

EGZPO ArtXLII Abs3 III

Rechtssatz

Der Art XLII Abs 3 EGZPO ist nicht nur bei Klagen auf eidliche Angabe des Vermögens, sondern auch in Verbindung mit einem Antrag auf Rechnungslegung zulässig. Es kann auch hier die bestimmte Angabe der Leistungen, die der Kläger beansprucht, vorbehalten werden bis aus der gelegten Rechnung der ziffernmäßige Betrag hervorgeht. Dieser kann dann im fortgesetzten Verfahren im Wege der Richtigstellung der Klage begehrt werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 243/54
  Entscheidungstext OGH 05.05.1954 3 Ob 243/54
- 4 Ob 44/59
  Entscheidungstext OGH 12.05.1959 4 Ob 44/59
- 5 Ob 399/61
  Entscheidungstext OGH 06.12.1961 5 Ob 399/61
  Veröff: SZ 34/184
- 7 Ob 59/63
  Entscheidungstext OGH 06.03.1963 7 Ob 59/63
  Ähnlich
- 6 Ob 263/67
  Entscheidungstext OGH 04.10.1967 6 Ob 263/67
- 6 Ob 57/73
  Entscheidungstext OGH 22.03.1973 6 Ob 57/73
  Auch
- 4 Ob 91/73
  Entscheidungstext OGH 30.10.1973 4 Ob 91/73
  Veröff: SZ 46/112 = EvBl 1974/70 S 160 = SozM IA/e,1074
- 4 Ob 124/80

Entscheidungstext OGH 14.10.1980 4 Ob 124/80
Vgl; Veröff: ZAS 1981,143 (mit Anmerkung von Ballon) = DRdA 1982,47

- 1 Ob 741/80
  Entscheidungstext OGH 17.12.1980 1 Ob 741/80
  nur: Der Art XLII Abs 3 EGZPO ist auch in Verbindung mit einem Antrag auf Rechnungslegung zulässig. Es kann auch hier die bestimmte Angabe der Leistungen, die der Kläger beansprucht, vorbehalten werden bis aus der gelegten Rechnung der ziffernmäßige Betrag hervorgeht. (T1); Beisatz: Rechnungslegungsanspruch gegen den unechten Geschäftsführer. (T2)
- 1 Ob 510/81
  Entscheidungstext OGH 08.04.1981 1 Ob 510/81
- 4 Ob 408/81
  Entscheidungstext OGH 12.10.1982 4 Ob 408/81
  nur: Der Art XLII Abs 3 EGZPO ist auch in Verbindung mit einem Antrag auf Rechnungslegung zulässig. (T3) Veröff: SZ 55/145 = ÖBl 1983,8
- 6 Ob 696/84
  Entscheidungstext OGH 14.02.1985 6 Ob 696/84
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Legung einer Schlussrechnung durch Verwalter. (T4)
- 9 ObA 186/91
  Entscheidungstext OGH 25.09.1991 9 ObA 186/91
  nur T1; Veröff: RdW 1992,121
- 9 ObA 69/97f
  Entscheidungstext OGH 01.10.1997 9 ObA 69/97f
  nur T3; Veröff: SZ 70/195
- 5 Ob 212/08z
  Entscheidungstext OGH 04.11.2008 5 Ob 212/08z
  Veröff: SZ 2008/161
- 8 ObA 2/17b
  Entscheidungstext OGH 28.09.2017 8 ObA 2/17b
  Auch

Schlagworte

Bem: Zur Bezifferung des Leistungsbegehrens durch den Kläger als Voraussetzung für die Fortsetzung des Verfahrens siehe RS0124339.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0034968

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.11.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at